

## Information für Rheumatologen zum Ablauf der Integrativen Einzelfallstudie im Projekt PETRA

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich in gleicher Weise auf alle Geschlechter. Die alleinige Verwendung der männlichen Form dient lediglich der besseren Lesbarkeit des Textes.

Falls Ihr Patient an der integrativen Einzelfallstudie der Medizinischen Universität Innsbruck (MUI) teilnimmt, soll er neben den projektbezogenen Erhebungszeitpunkten **vor sowie nach dem Kompetenztraining zusätzlich jeweils an fünf aufeinanderfolgenden, wöchentlichen Terminen bei Ihnen untersucht werden** (siehe Zeitplan auf Seite 3). Dies gilt auch für Patienten der Kontrollgruppe. Bitte gehen Sie dabei wie folgt vor:

### 1. Einwilligung zur Kontaktaufnahme einholen

---

- Informieren Sie Ihre Patienten über die Möglichkeit der Teilnahme an der integrativen Einzelfallstudie - dabei bitte **zusätzliche Ein- und Ausschlusskriterien** beachten.
- Eine ausführliche Aufklärung der Einzelfallstudie erfolgt bei Interesse telefonisch durch die MUI.

- ! **Nur Patienten, die in das PETRA-Projekt eingeschrieben sind**, können an der integrativen Einzelfallstudie teilnehmen.
- Ausschlussgründe: **bestehende Schwangerschaft** oder **aktuelle psychotherapeutische Behandlung** (dies gilt nicht für das Hauptprojekt)

- Aushändigung der „Einwilligungserklärung zur Kontaktaufnahme durch MUI“



Bei Interesse unterschriebene „Einwilligungserklärung zur Kontaktaufnahme durch MUI“ **innerhalb von einer Woche per Fax** an MUI senden: **+43-504-6727708**

**Prof. Dr. Dr. Christian Schubert**  
**Univ.-Klinik für Medizinische Psychologie**  
**Schöpfstr. 23a**  
**6020 Innsbruck**  
**Österreich**

### 2. Kontaktaufnahme und Einschreibung durch die MUI

---



- Mitarbeiter der MUI informieren den Patienten telefonisch über den Ablauf der Studie. Erst danach entscheidet der Patient, ob er an der Einzelfallstudie teilnehmen möchte.
- Falls der Patient teilnehmen möchte, erhält er eine ausführliche Patienteninformation und die „Einverständniserklärung für die Teilnahme an den Einzelfallstudien“ von Mitarbeitern der MUI per Post zugesendet. Diese soll dann vom Patienten unterschrieben an die MUI per Post zurückgesendet werden.
- Sobald die unterschriebene Einverständniserklärung der MUI vorliegt und der Patient für die Studie ausgewählt wurde, werden Sie per Fax oder per Email über die Teilnahme des Patienten informiert.



Bitte vermerken Sie die Teilnahme an der integrativen Einzelfallstudie im Studientcockpit von RheMIT, sobald Ihnen eine schriftliche Bestätigung der MUI vorliegt.

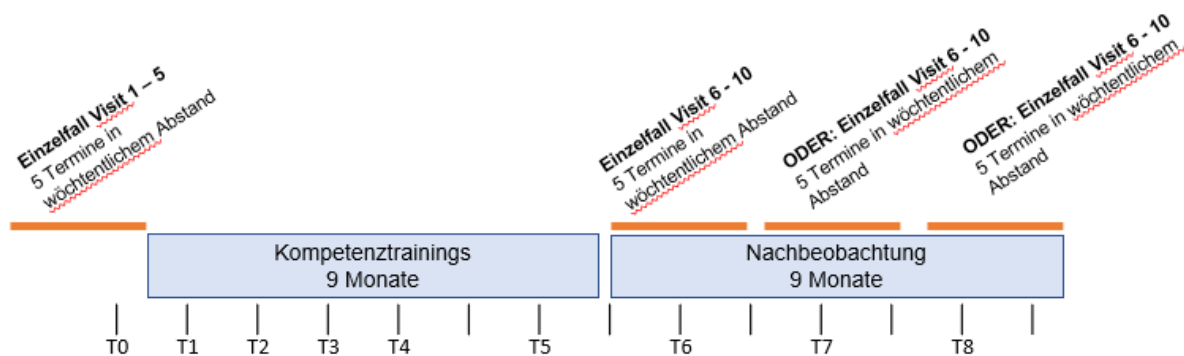
### 3. Durchführung der klinischen Datenerfassung

---

Im Rahmen der integrativen Einzelfallstudie soll Ihr Patient sowohl **vor Beginn des Kompetenztrainings als auch nach Abschluss des Interventionsprogramms über fünf Wochen jeweils wöchentlich** bei Ihnen untersucht werden. Dies gilt auch für Patienten der Kontrollgruppe.

Bitte vereinbaren Sie die **Untersuchungstermine, sobald Mitarbeiter der MUI Ihnen die jeweiligen Zeiträume bekannt geben.**

**Ablauf und zeitliche Einordnung** der Einzelfallstudien im Kontext des Hauptprojekts PETRA 2.0:



- Bestimmen Sie **bei jedem der zehn Untersuchungszeitpunkte** folgende Parameter:
  - **Laborwerte** (CRP und BSG)
  - **Gelenkstatus**
  - **DAS28 CRP sowie DAS28 BSG**
  - **SDAI**
  - **CDAI**

Die Laborwerte CRP und BSG werden im Rahmen des Projekts vergütet. Bitte schicken Sie dazu die Blutproben an das projektspezifische Fremdlabor. Die **Probenröhrchen** und eine **Anleitung zur Beschriftung des Laborscheins** werden Ihnen durch das Labor zur Verfügung gestellt.

### 4. Dokumentation der Ergebnisse

---



- Wählen Sie in RheMIT bei jedem Besuch einen Termin (Visit) der Einzelfallstudie aus (ES1-ES5 sowie ES6-10) und dokumentieren Sie die erhobenen Parameter.

- Quartalsweise Übermittlung der Daten mittels der RheMIT-Exportfunktion an die MUI jeweils bis zum 20. Tag des Folgemonats eines Quartals.

## 5. Leistungsvergütung

---



- **Erbrachte Leistungen werden direkt von der MUI an Sie vergütet. Bitte stellen Sie hierfür jeweils nach 5 Terminen eine Rechnung an die MUI** (studienpezifische Rechnungsvorlage kann Ihnen zur Verfügung gestellt werden).
- Informationen zur Höhe der Vergütung, den Abrechnungsvoraussetzungen und der Rechnungsstellung können Sie der **Anlage 2** entnehmen.

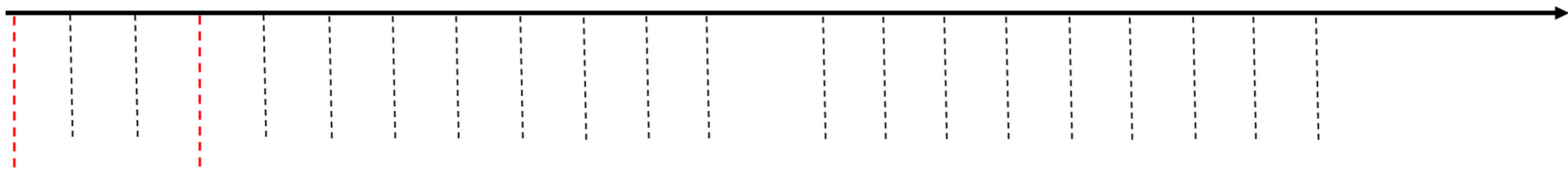
### **Ansprechpartner für die integrative Einzelfallstudie:**

#### **Medizinische Universität Innsbruck (Integrative Einzelfallstudie)**

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Christian Schubert  
Medizinische Universität Innsbruck  
Department für Psychiatrie, Psychotherapie,  
Psychosomatik und Medizinische Psychologie  
Schöpfstrasse 23a, A-6020 Innsbruck, Österreich  
Tel.: +43-512-504-25982  
Email: [christian.schubert@i-med.ac.at](mailto:christian.schubert@i-med.ac.at)

## Anlage 1: Zeitplan der integrativen Einzelfallstudie

INTERVENTION/KOMPETENZTRAINING



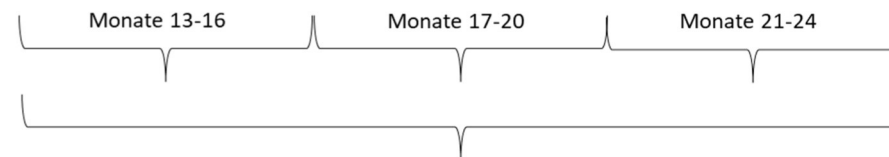
Prä-Studie:  
n Patienten, jeweils 1 Monat  
in diesem Zeitraum

### Studiendesign Prä- und Poststudie:

- Harnsammlung alle 12 Stunden von Pat. selbst
- Erhebung psychischer Befindlichkeit mittels Fragebögen (DIARI) alle 12 Stunden
- Rheumat. Untersuchung 1x eingangs + 4x wöchentlich
- Wöchentliche Gespräche mit Psychiater in Innsbruck (via Online-Telefon)

n = 10 Patienten, rekrutiert aus dem Hauptprojekt

- 5 Patienten aus der Treatment-Gruppe
- 5 Patienten aus der Kontrollgruppe



Post-Studie:  
Alle Patienten aus n, jeweils 1  
Monat in einem der Zeiträume

### Nach Ende der Datenerhebung:

10 Patienten, in den 3 Monatsintervallen, zur Zeitreihenanalyse

	13-16	17-20	21-24
Treatment-Gruppe:	1	2	2
Kontrollgruppe:	1	2	2

## Anlage 2

### RECHNUNGSLEGUNG FÜR LEISTUNGEN IM RAHMEN DER INTEGRATIVEN EINZELFALLSTUDIEN – INFORMATIONEN FÜR RHEUMATOLOGEN

Als Rheumatologe erbringen Sie im Rahmen der in PETRA 2.0 integrierten Einzelfallstudien zusätzliche Leistungen, die von der Medizinischen Universität Innsbruck, die die integrativen Einzelfallstudien betreut, separat und direkt an Sie vergütet werden. Konkret handelt es sich um folgende Leistungen:

#### Leistungsinhalte je Patient

1.) **Intensivierter rheumatologischer Untersuchungskomplex** bestehend aus

Leistung	Dauer	Vergütung (0,50€ pro MFA Minute, 1,50€ pro Arztminute)
Ärztliche Erhebung des Krankheitsstatus des Patienten mit rheumatoider Arthritis in einem ausführlichen Gespräch, Erhebung der folgenden Aktivitätsscores: DAS 28 CRP, DAS 28 BSG, SDAI und CDAI (ärztliche Leistung)	ca. 25 Arztminuten	37,50 EUR
Blutabnahme und Einsendung der Serumproben an ein Speziallabor zur Bestimmung des CRP und der BSG (ärztliche Leistung)	ca. 10 Arztminuten	15,00 EUR
	<b>Gesamt</b>	<b>52,50 EUR</b>

2.) **Praxisorganisation** bestehend aus

Leistung	Dauer	Vergütung (0,50€ pro MFA Minute, 1,50€ pro Arztminute)
Etablierung eines Remindersystems und regelmäßige, wöchentliche Erinnerungen, um die Leistungen zu den Erhebungszeitpunkten sicherzustellen (Leistung medizinische Fachangestellte)	ca. 10 MFA Minuten	5,00 EUR
Regelmäßige Anleitung der medizinischen Fachangestellten durch Rheumatologen und Abstimmung der Terminvergabe (ärztliche Leistung)	ca. 5 Arztminuten	7,50 EUR
	<b>Gesamt</b>	<b>12,50 EUR</b>

### 3.) **Dokumentations- und Versandpauschale** bestehend aus

<b>Leistung</b>	<b>Dauer</b>	<b>Vergütung (0,50€ pro MFA Minute, 1,50€ pro Arztminute)</b>
Erhebung der medizinischen Parameter und Dokumentation der gewonnenen Daten (Labor und Fragebögen) in RheMIT. Übermittlung der in RheMIT erhobenen Daten mittels der bereitgestellten Exportfunktion an die Datenstelle der Universität Innsbruck jeweils bis zum 20. Tag des Folgemonats eines Quartals (Leistung medizinische Fachangestellte)	ca. 5 MFA Minuten	2,50 EUR
Organisation des Versands der Serumproben an das Speziallabor (Leistung medizinische Fachangestellte)	ca. 15 MFA Minuten	7,50 EUR
Versandpauschale		5,00 EUR
	<b>Gesamt</b>	<b>EUR 15,00</b>

Insgesamt ergeben sich für einen Termin 40 Arztminuten, 30 MFA Minuten und Versand-kosten (= 80,00 €)

#### Abrechnungsvoraussetzungen:

- abrechenbar durch Rheumatologen, die an PETRA 2.0 teilnehmen und die o.g. intensivierte Untersuchung durchführen
- nur abrechenbar für an PETRA 2.0 teilnehmende Versicherte, die an den Einzelfallstudien teilnehmen
- Durchführung nach Maßgabe dieser Instruktionen zur Erhebung von Daten für die Einzelfallstudie
- max. 10x im Leben je Versicherten
- Es handelt sich um keine EBM-Leistungen.

Jeder Patient durchläuft 2 Erhebungszeiträume von jeweils 4 Wochen: einmal vor der Intervention „Gruppentraining“ und einmal danach.

#### **Leistungsvergütung**

Ihre Leistungen werden im Rahmen der integrativen Einzelfallstudie direkt von der

##### **Medizinische Universität Innsbruck**

Christoph Probst Platz 1, Innrain 52, A - 6020 Innsbruck  
vertreten durch Herrn Univ.-Prof. Dr. med. univ. Gerhard Schüßler, Direktor  
Ausführende Stelle:  
Univ.-Klinik für Medizinische Psychologie  
Schöpfstraße 23a, A – 6020 Innsbruck  
Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. Dr. Christian Schubert

vergütet.

Bitte erstellen Sie für die durchgeführten Untersuchungen und Erhebungen der klinischen Parameter für die Leistungen vor (bis zu 5 Erhebungen) bzw. nach (bis zu 5 Erhebungen) der Gruppentherapie jeweils eine Rechnung (d.h. insgesamt werden 2 Rechnungen für die Leistungen im Rahmen der integrativen Einzelfallstudie im Umfang von jeweils max. 400 EUR gestellt).

Die Rechnungstellung durch Sie muss folgende Angaben enthalten:

- a) Ihren vollständigen Namen und die Anschrift Ihrer Praxis

- b) Ihre vom Finanzamt erteilte Steuernummer und – falls vorhanden – vom Bundeszentralamt für Steuern erteilte Umsatzsteuer-Identifikationsnummer.
- c) das Rechnungsdatum
- d) Vor- und Zuname des behandelten Patienten, Krankenversicherungsnummer
- e) Benennung und Anzahl der erbrachten Untersuchungskomplexe
- f) Leistungszeitpunkte (jeweilige Untersuchungstage)
- g) Rechnungsnummer
- h) Gesamtbetrag der Rechnung
- i) Bankverbindung, auf die der Rechnungsbetrag überwiesen werden soll.

Ein Rechnungsvordruck wird zur Verfügung gestellt.

Die Rechnungszahlung erfolgt binnen 28 Kalendertagen. Es erfolgt aus Plausibilitätsgründen ein Abgleich mit den durch RheMIT übermittelten Ergebnissen der Untersuchungen.

Hinweis zur Steuerfreiheit:

Die Leistungen sind nach den Kriterien des Umsatzsteueranwendungserlasses des Bundesfinanzministeriums nach § 4 Nr. 14 Buchst. a UStG von der Umsatzsteuer befreit, da sie im Rahmen der Ausübung der Tätigkeit als Arzt durchgeführt werden und dem Zweck der Vorbeugung, Diagnose und Behandlung von Krankheiten oder Gesundheitsstörungen bei Menschen dienen. Obwohl es sich bei PETRA 2.0 um eine Interventionsstudie handelt, steht dennoch ein therapeutisches Ziel im Vordergrund der Untersuchungstermine, das als Voraussetzung für die Steuerfreiheit gefordert wird.